

Белорусско-германское совместное
общество с ограниченной ответственностью
«Детский реабилитационно-оздоровительный
центр «Надежда»

Ильянский с/с, 15, Вилейский р-н

222417, Минская область

тел. (01771) 32-660; факс 32 -661

www.nadeshda.by; center@nadeshda.by

р/с IBAN BY47BARB30123402100400000000

в ЦБУ № 539 в г. Вилейка Региональной дирекции по

Минская обл., ОАО «Белагропромбанк» БИК BARBY2X

222410, г. Вилейка, ул. 17 Сентября, 32

УНП 100341872, ОКПО 14724871



Belarussisch-deutsche gemeinsame Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

„Rehabilitations-und Erholungszentrum
„NADESHDA“

Dorfstr. Ilija 15, Wilejka Bezirk,

222417, Minsker Gebiet

Tel (01771) 32-660; Fax 32 -661

www.nadeshda.by; center@nadeshda.by

NADESHDA

Sehr geehrte Partner, liebe Freunde,

vor einem Jahr am 11. August 2018 haben wir PV-Anlage des Kinderzentrums „Nadeshda“ mit installierter Leistung von 600 Kilowatt in Betrieb genommen. Der Bau der Anlage war ein Ergebnis der erfolgreichen Umsetzung des internationalen Projektes „Solarsolidarität mit den Kindern von Tschernobyl“.

Dank der zielgerichteten Arbeit - von der Installation des ersten Sonnenkollektors 2004 bis zu der Inbetriebnahme der PV-Anlage 2017 - wurde das Zentrum „Nadeshda“ zu der ersten Einrichtung in Belarus, wo Energiebedarf (Wärme, Warmwasser, Elektroenergie) zu 100 % aus den erneuerbaren Energiequellen abgedeckt wird.

Die Inbetriebnahme der PV-Anlage hat es erlaubt, den Effekt der Multiplikation zu erhöhen, hat den Organen der staatlichen Verwaltung, der Öffentlichkeit der Republik Belarus und anderer Länder klare Vorstellung vom Herangehen an die Bildung und Entwicklung des Kinderzentrums „Nadeshda“ nach den Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung gegeben. Das hat grundsätzlich wichtige Bedeutung unter Berücksichtigung unserer Einschätzung von Folgen der Katastrophe im Atomkraftwerk Tschernobyl. Im Laufe des Jahres wurden 26 Exkursionen für mehr als 250 Menschen, die die Organe der staatlichen Verwaltung der Republik Belarus vorstellen, die Vertreter der ausländischen und belarussischen gesellschaftlichen Organisationen, der Unternehmen und anderer Organisation und Institutionen durch die PV-Anlage organisiert.

Die Informationen über die Projektumsetzung des Baus der PV-Anlage wurden in 24 Publikationen, Artikeln, Reportagen auf den Seiten der Zeitungen, Internet-Portalen, in 3 führenden Fernsehsendern und Rundfunk der Republik Belarus vorgestellt.

Die Schüler und die begleitenden Pädagogen aus mehr als 70 Schulen aus den betroffenen durch die Tschernobyl-Katastrophe Regionen haben im Laufe des Jahres an den wissensentwickelnden Veranstaltungen „Nadeshda“ auf dem Wege zur nachhaltigen Entwicklung“, „Dem Energiesparen - JA!“ teilgenommen, welche zur Erweiterung des Wissens über die alternativen Energiequellen beigetragen haben.

Die Nutzung der Sonnenenergie bei der Versorgung der Lebenstätigkeit des Zentrums wurde für die Kinder zu einem anschaulichen Beispiel der praktischen Handlungen des Menschen, die auf die Erhaltung der Umwelt und der Naturressourcen gerichtet sind. Es hat seinerseits die Motivation der Kinder zu ihrer persönlichen Teilnahme am sparsamen Verbrauch der Elektroenergie im Zentrum sowie nach der Rückkehr zu Hause verstärkt.

Die jährliche Projektjahresproduktion der elektrischen Energie der PV-Anlage des Kinderzentrums „Nadeshda“ beträgt 614 360 kWh. Im Laufe des ersten Jahres des Betriebes hat die PV-Anlage während 80 Stunden aus technischen Gründen nicht funktioniert. Außerdem hat ein Wechselrichter mit der Leistung 50 kVA während 30 Tage wegen des Ausfalls nicht gearbeitet.

Nach dem Zustand zu 15.00 Uhr am 10. August 2018 hat PV-Anlage 617 900 kWh der elektrischen Energie produziert und ins Energiesystem eingespeist. Der Erlös von der Realisierung der Elektroenergie mit dem erhöhenden Koeffizienten 1,7 hat 129 719 Euro betragen.

Die jährlichen Ausgaben für die Instandhaltung und den Betrieb der PV-Anlage mit MwSt. (ohne Rücksicht auf die Amortisationsrücklagen) haben 25 313 Euro betragen. Somit hat das Jahreseinkommen 104 406 Euro betragen.

AUSKUNFT: die tatsächlichen Ausgaben für die Bezahlung der elektrischen Energie fürs Kinderzentrum „Nadeshda“ aus den staatlichen Stromnetzen haben für diese Periode 94 858 Euro betragen.

Das erhaltene Jahreseinkommen wurde für die Kredittilgung in Höhe von 28 512 Euro und 60 167 Euro für die Modernisierung von drei Sanitärräumen für 48 Kinder und 6 Begleitpädagogen in den Kinderschlahfhäusern Nr.2 und 3, sowie 15 727 Euro für die Modernisierung der Wohnung Nr.14 des Gästehauses Nr. 2 zwecks der Schaffung von Voraussetzungen für die Aufnahme der Kinder mit begrenzten Möglichkeiten verwendet.

Wir haben begriffen, dass der erreichte Erfolg nur dank den gemeinsamen Bemühungen von großer Anzahl der Organisationen, der öffentlichen Vereinigungen und der konkreten Menschen, die unter ihrer Teilnahme und Motivation „Nadeshda“ auf dem Wege zur nachhaltigen Entwicklung unterstützt haben, den Beitrag zur langfristigen Unterstützung des Kinderzentrums „Nadeshda“, zum Umweltschutz geleistet haben, auf dem konkreten Beispiel die Möglichkeit der wirksamen Nutzung der erneuerbaren Energiequellen demonstriert haben, möglich war.

Unmittelbar vor dem Jahrestag der Eröffnung der PV-Anlage des Kinderzentrums „Nadeshda“ möchten wir Ihnen noch einmal aufrichtigen Dank für Ihre Hilfe und Unterstützung für unsere fruchtbare und erfolgreiche Zusammenarbeit aussprechen!

Mit freundlichen Grüßen

Direktor

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Wjatscheslaw Makuschinskij', written over a horizontal line.

Wjatscheslaw Makuschinskij

